

**ASTa der Universität
Münster**

An:
ASTa Uni Münster
Schlossplatz 1
48149 Münster

Mo-Do 9-16 Uhr
Fr 9-14 Uhr

tel 0251 83 22280

asta@uni-muenster.de

Mittwoch, 17. November 2021

Protokoll des 7. Plenums am 17.11.2021, 12:25 Uhr, SP 4 107

Anwesende Referent*Innen:	Madita Fester (Vorsitz), Bêrtan Dik (PoBiIn), Gabriel Dutilleux (Finanzreferat), Jacob Hassel (Vorsitz), Jacqueline Wefers (Fachschaftenreferat), Lars Engelmann (buckS), Nele Müller (BIPoC-Referat), Samira Hassan (BIPoC-Referat), Elisa Schwarze (ÖffRef), Florian Tiede (Schwulenreferat), Katharina Wiegand (NaMo), Abdullah Altindal (SoWo), Felix Mehls (KuQu), Maret Speemann (KuQu), Jost Weisenfeld (buckS), Pia Kollenberg (Finanzreferat), Alina Austmann (NaMo), Deborah Aimionowane (PoBiIn)
Gäste:	Pogo, Jens, Leonie
Sitzungsleitung:	Madita
Protokollant*in:	Luisa
Abstimmungen werden in der Form (Fürstimmen/Enthaltungen/Gegenstimmen) protokolliert.	
TOP 1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit Es sind 18 Referent*innen anwesend. Das Plenum ist damit beschlussfähig.
TOP 2	Vorstellungsrunde Vorstellungsfrage: Was ist dein Lieblingsgemüse?
TOP 3	Festlegung Redeleitung und Protokoll Dieses Plenum: Madita übernimmt die Redeleitung, Luisa übernimmt das Protokoll. Nächstes Plenum: Florian übernimmt die Redeleitung, Luisa übernimmt das Protokoll.

<p>TOP 4</p>	<p>Dringlichkeitsanträge keine</p>
<p>TOP 5</p>	<p>Feststellung der Tagesordnung</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit 2. Vorstellungsrunde 3. Festlegung Redeleitung und Protokoll nächste Woche 4. Dringlichkeitsanträge 5. Feststellung der Tagesordnung 6. Bestätigung älterer Protokolle <ol style="list-style-type: none"> a. 10.09.2021 (öffentlich und nicht-öffentlich) b. 15.09.2021 c. 29.09.2021 (öffentlich und nicht-öffentlich) d. 06.10.2021 e. 10.11.2021 7. Vorstellung von eingeladenen Gästen 8. Diskussionstagesordnungspunkte <ol style="list-style-type: none"> a. Erhebung b. disability history c. <i>Stipendieninfotag</i> 9. Beschlusstagesordnungspunkte <ol style="list-style-type: none"> a. Anträge auf Einrichtung oder Verlängerung einer Beauftragung <ol style="list-style-type: none"> i. Beauftragung Fairteiler b. Finanzanträge <ol style="list-style-type: none"> i. Mitfinanzierung des Vortrags "Rechtliche Situation schwuler Väter im Familienrecht" ii. Vortrag zu Burschenschaften iii. Klausurtagung c. Sonstige <ol style="list-style-type: none"> i. Haushalt 2022 10. Berichte <ol style="list-style-type: none"> a. Berichte aus den Referaten b. Berichte aus Arbeitskreisen c. Berichte vom Studierendenparlament d. Sonstige Berichte 11. Thema des Open Space 12. Sonstiges 13. Termine (Zur Kenntnis)
<p>TOP 6</p>	<p>Bestätigung älterer Protokolle</p> <ol style="list-style-type: none"> a. Protokoll vom 10.09.2021 (öffentlich und nicht-öffentlich) b. Protokoll vom 15.09.2021 c. Protokoll vom 29.09.2021 (öffentlich und nicht-öffentlich) d. Protokoll vom 06.10.2021 e. Protokoll vom 10.11.2021 <p>Antrag auf Abstimmung en bloc. Die Protokolle werden en bloc bestätigt (8/7/0).</p>

<p>TOP 7</p>	<p>Vorstellung von eingeladenen Gästen</p> <p>a. Jens, Künstler und Freischaffender von Kulturveranstaltungen Seit 2019 richtet Jens in Kooperation mit dem AStA Trafoveranstaltungen aus. Nach einer Coronapause hat die Trafostation mittlerweile wieder geöffnet, es sind einige Veranstaltungen ausgerichtet worden, weitere sind in Planung. In der Trafostation (diese liegt zentral am Buddenturm und bietet Platz für ca. 80-100 Gäste) soll wieder eine im Zweimonats-Rhythmus stattfindende Power-Point-Karaoke als 2G-Plus-Veranstaltung stattfinden. Diese war zuvor stets erfolgreich gewesen.</p> <p>b. Leonie, Bewerberin auf die Stelle beim Fairteiler Leonie ist bereits seit einigen Jahren beim Foodsharing aktiv und möchte gerne den Fairteiler übernehmen.</p> <p>c. Pogo, Bewerber auf die freiwerdende Stelle als Fachschaftsreferent*in</p> <p>- Maret verlässt das Plenum -</p>
<p>TOP 8</p>	<p>Diskussionstagesordnungspunkte</p> <p>a. Erhebung Die Erhebung ist eine Art Umfrage, die dazu dienen soll, besser auf die Interessen der Studierenden eingehen zu können. Eine solche erfolgte bereits zum Thema Online-Semester, an welcher rege teilgenommen wurde. Diesmal soll es um den Umstieg auf die Präsenzlehre gehen. Beim gestrigen AK PsyFi wurde - in Abstimmung mit dem SoWo Referat - die damalige Umfrage auf die neu geplante angepasst. Eine Stelle für die Vorarbeit im Rahmen dieser Umfrage, muss ausgeschrieben werden, bei der jemand gesucht wird, der sich mit genauen Formulierungen auskennt und das Ganze im Anschluss auswertet. Die Erhebung soll gemeinsam mit dem Sozialreferat erfolgen. Das Rektorat ist auf den AStA zugekommen und hat aktiv um die Umfrage gebeten. Angepeilt wird Anfang Dezember, dies könnte jedoch zu knapp werden. Kurz vor Weihnachten wäre unpraktisch, da wohl die meisten Studierenden über die Weihnachtszeit Abstand von der Universität nehmen und ihr Uni-Mail-Postfach nicht checken. Realistisch wäre Anfang Januar, damit auch die Mails gelesen werden, zudem hat die Klausurenphase bei vielen dann noch nicht begonnen. Die Umfrage soll einen Monat lang offengelassen werden. Eventuell sollen Anlaufstellen wie Eva im gleichen Zuge angesprochen werden, um eine Hilfestellung mitzugeben. Allgemein wird die Erhebung als positiv und sinnvoll empfunden.</p> <p>b. Disability History Im Rahmen des Projekts Disability History soll es um die Geschichte der Benachteiligung von behinderten Menschen bzw. der Behindertenrechtsbewegung gehen. Für die Durchführung von Veranstaltungen (Ausstellungen, Vorträge usw.) soll eine Beauftragung ausgeschrieben werden. Die Umsetzung in Insbesondere eine</p>

	<p>Ausstellung lässt sich vergleichsweise leicht coronakonform gestalten. Aus den 80-ern ist relativ viel Material zugespielt worden, auch gibt es einige Anknüpfungspunkte mit der Stadt Münster.</p> <p>c. Stipendieninfotag Beim gestrigen Treffen zum Stipendieninfotag, an dem der AStA in Form einer kritischen Perspektive auf Stipendien zu Beginn der Veranstaltung mitwirkt, konnte das zuständige Referat leider nicht teilnehmen. Der einleitende Input des AStA wurde auf 30 Minuten gekürzt. Insgesamt wird in Frage gestellt, ob der AStA mit Blick auf seine allgemeine Ausrichtung hinter der Veranstaltung stehen kann, wenn bei dieser keine ausreichend reflektierte kritische Perspektive auf Stipendien Raum findet. Eine solche muss gegeben sein, wenn der AStA Mitveranstalter ist. Der AStA unterstützt Breitenförderung und nicht Spitzenförderung. Dies soll auch schon beim Plakat und insbesondere in der Veranstaltung zum Ausdruck kommen, andernfalls wird dafür plädiert, dass der AStA sich vom Stipendieninfotag distanziert. Da der Input jedoch lediglich gekürzt aber nicht gestrichen wurde, will der AStA an der Mitwirkung festhalten, solange diese kritisch bleibt. Dieser soll dieser nunmehr auf die wichtigsten Punkte reduziert werden, da eine kritische Perspektive ohne Beteiligung des AStA ansonsten wohl gar nicht vorgestellt werden wird. Zukünftig soll bitte kommuniziert werden, wenn aus einem zuständigen Referat an einem wichtigen Treffen niemand teilnehmen kann, damit die Wahrnehmung des Treffens durch jemand anderen erfolgen kann. Eventuell soll über einen AStA Kanal ein ergänzender Input gestellt werden.</p>
<p>TOP 9</p>	<p>Beschlusstagesordnungspunkte</p> <p>a. Anträge auf Einrichtung oder Verlängerung einer Beauftragung i. Beauftragung Fairteiler Damit der Fairteiler im AStA-Häuschen regelmäßig gepflegt wird und die Inhalte auf Foodsharing-Plattformen beworben werden, möchten wir gerne eine Person mit Erfahrung dafür beauftragen. Dies soll Leonie Lisa Lange übernehmen. Die Konditionen sind dieselben wie zuvor. Die Beauftragung soll zu Mitte des Monats November beginnen und unbefristet sein.</p> <p><i>Der AStA beschließt die Beauftragung "Fairteiler". Leonie Lisa Lange bekommt für den Monat November 2021 eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 50 €, für die darauffolgenden Monate beträgt die Aufwandsentschädigung 100€ pro Monat.</i></p> <p>Der Antrag wird angenommen (17/0/0).</p> <p>b. Finanzanträge i. Mitfinanzierung des Vortrags „Rechtliche Situation schwuler Väter im Familienrecht“ Der Vortrag soll auf die Familiensituationen von nicht-heterosexuellen Beziehungen und deren bis heute anhaltende Schwierigkeiten aufmerksam machen. Der Inhalt des Vortrags zielt damit auch über die Zuständigkeit unseres autonomen Referates hinaus, zur Zielgruppe des</p>

Vortrags gehören neben den Mitgliedern unserer Statusgruppe auch andere in nicht-heterosexuellen Beziehungen Lebende.
Der Vortrag wird digital stattfinden, Reisekosten entstehen nicht. Der Referent erhält für den rund 60-minütigen Vortrag und die sich daran anschließende Debatte 200€, dieser Antrag bezieht sich folglich auf 50% der Kosten. Der Antragsteller ist nicht anwesend.

Das Plenum möge beschließen: Der AStA unterstützt den Vortrag von Herrn Riedmeier vom Forum Soziale Inklusion e.V. am 25.11.2021 mit bis zu 100€ (50% der Referentenkosten).

Der Antrag wird abgelehnt (0/0/17).

- Samira und Nele verlassen das Plenum -

ii. Vortrag zu Burschenschaften

Zum SoSe 2022 soll ein Vortrag zum Thema Burschenschaften stattfinden. Insbesondere zu Beginn des Semesters sollen Studierende auf die Gefahren bei u.a. der Wohnungssuche aufmerksam gemacht werden. Der Vortrag soll erfolgen durch Fabian Bremer (Studierender, hält regelmäßig Vorträge zu dem Thema, war für die Jusos Beauftragter für Antifaschismus). Gerade mit Anti-Anti sollen Studierende unterstützt werden, auch dies rechtfertigt die vergleichsweise hohe Vergütung für einen Studierenden. Neben der jahrelangen Recherche macht er sich auch öffentlich angreifbar, sodass es sich quasi um einen Gefahrenzuschlag handelt, der jedenfalls nur 100 € beträgt. Trotzdem, dass der Haushalt für 2022 noch nicht beschlossen wurde, kann über die Finanzierung abgestimmt werden.

Das AStA-Plenum beschließt die Finanzierung des Vortrags von Fabian Bremer zu Burschenschaften in Höhe von 150 Euro.

Der Antrag wird angenommen (15/0/0).

iii. Antrag Klausurtagung

Vom 19. bis 21. November findet die Klausurtagung des AStA in Carolinensiel statt. Dort sollen sich die AStA-Referent*innen besser untereinander kennenlernen und die gemeinsame Arbeit evaluieren. Zudem sollen Workshops stattfinden und künftige, gemeinsame Projekte erarbeitet werden. Der Eigenanteil liegt bei 10 Euro; in begründeten Fällen kann dieser bei Einzelpersonen auch entfallen. Insgesamt erfordert die Klausurtagung einen gewissen Finanzrahmen für Übernachtung, Verpflegung und Material. Die Zusammenstellung des Betrages lässt sich aus der Anlage entnehmen. Es wird eine Erhöhung dieses ungerunden Betrages auf 600 € vorgeschlagen. Dies wird jedoch abgelehnt, da mit dem aktuellen Betrag schon großzügig genug kalkuliert wurde.

Das Plenum beschließt, dass für die Klausurtagung vom 19. bis 21. November 2021 bis zu 546 Euro für Übernachtung und Verpflegung ausgegeben werden können.

Der Antrag wird angenommen (15/0/0).

	<p>- Abdullah verlässt das Plenum -</p> <p>c. Sonstige i. Haushalt 2022 Der reguläre Haushalt für das kommende Jahr wird vorgestellt, Einzelheiten sind dem Haushaltsplan bzw. den Dokument, welches Erläuterungen hierzu beinhaltet, zu entnehmen.</p> <p><i>Das Plenum beschließt die Aufstellung des Haushaltes 2022.</i></p> <p>Der Antrag wird angenommen (14/o/o).</p>
TOP 10	<p>Berichte a. Berichte aus den Referaten i. Vorsitz: Letzten Mittwoch Gespräch mit der ZSB, Lernloft im Botanicum ist für Studierende zugänglich; Donnerstag und Freitag Wiedereröffnung des AStA, 300-400 Leute waren da; Fortführung der Gespräche mit Mitarbeiter*innen; Semesterspiegel-Interview für deren nächste Ausgabe; weitere Vorbereitungen für die anstehende Klausurtagung; Teilnahme am Krisenstab, Boosterimpfungen werden vorerst nicht über die Uni für Studierende angeboten, Uni wartet auf Maßnahmen der Politik und möchte aktuell nichts an dem Präsenz-Konzept hin zu einer verstärkten Hybrid-Uni ändern, Empfehlung seitens der Uni, dass der AStA nochmal auf die Möglichkeit der kostenlosen Bürger*innentests hinweist.</p>
TOP 11	<p>Thema des kommenden Open Space Das Thema des kommenden Open Space wird Kampagnenplanung sein. Der Open Space wird am Donnerstag, 18.11.2021 um 14:00 Uhr stattfinden.</p>
TOP 12	<p>Sonstiges</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Es wird jemand für das Plenumsupdate mit Elisa gesucht, hierzu meldet sich Jacob. 2. Die Ernennungsurkunden für die Autonomen Referate müssen noch gestempelt werden.
TOP 13	<p>Termine (zur Kenntnis)</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. 23.11.2021, 18 Uhr, Workshop der Beauftragung Kultur und Alltag zum Thema antimuslimischen Rassismus 2. 22.11.2021, 18 Uhr: StuPa 3. 18.11.2021, 11 Uhr: 11 Uhr Autonomes Plenum
<p>Madita schließt das Plenum um 14:18 Uhr.</p> <p>Für die inhaltliche und formale Richtigkeit: Protokollant*in: Luisa Roemer Münster, den 17.11.2021</p> <p>_____ Unterschrift Protokollant*in</p>	

Sitzungsleitung: Madita Fester

Münster, den 17.11.2021

Unterschrift Sitzungsleitung